

RAIFFEISEN

Raiffeisen Pensionskasse

Traktandum 1
Eröffnung

Punto 1 all'ordine del giorno
Apertura

Raiffeisen Pensionskasse
Genossenschaft

Jahresbericht 2025

Inhalt

Geschäftsbericht

Editorial des Präsidenten	2
Wichtige Kennzahlen per 31. Dezember 2025 im Überblick	3
Wichtige Kennzahlen im Mehrjahresvergleich	4
Bericht der Anlagekommission	5
Bericht der Geschäftsleitung	7

Jahresrechnung

Bilanz per 31. Dezember	11
Betriebsrechnung per 31. Dezember	12
Anhang der Jahresrechnung	14
Bericht der Revisionsstelle	35

Titelbild: Delegiertenversammlung der Raiffeisen Pensionskasse vom 16. Juni 2025
(The Circle Convention Center, Zürich-Flughafen)

Eine Kurzfassung des Jahresberichts ist online publiziert:
raiffeisen.ch/pensionskasse/jahresbericht



Editorial

Dr. Christian Poerschke, Präsident des Verwaltungsrats

Liebe Mitglieder

Die erneut positiven Finanzmärkte haben es unserer Pensionskasse ermöglicht, zum dritten Mal in Folge eine sehr erfreuliche Rendite auf dem Anlagevermögen zu erwirtschaften. Und da wir das Berichtsjahr mit vollen Reserven gestartet haben, konnte das Anlageergebnis 2025 vollständig an unsere Versicherten weitergegeben werden. Knapp 215 Millionen Franken konnten wir allein im Rahmen der Überschussbeteiligung an unsere Aktivversicherten und berechtigten Beziehenden einer Altersrente ausschütten.

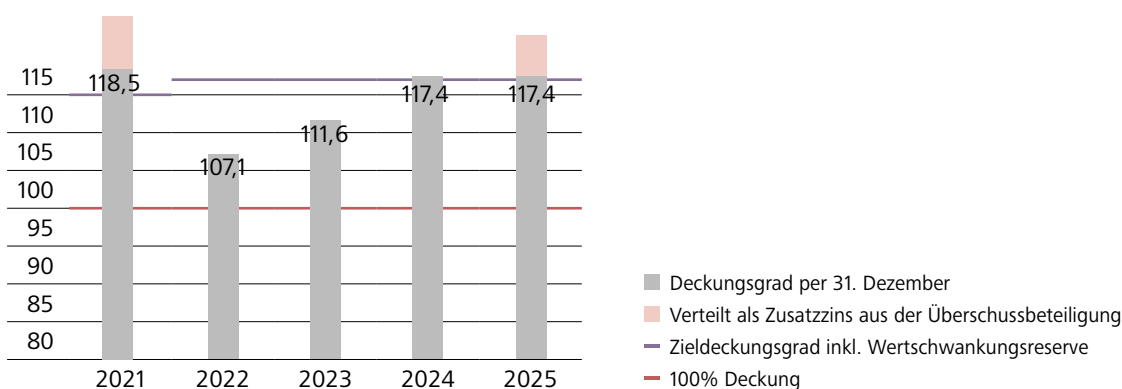
Über die letzten fünf Jahre stehen wir mit einer durchschnittlichen Anlagerendite von 4,1 Prozent und einem Durchschnitt von 4,6 Prozent bei der Verzinsung der Altersguthaben auch im Vergleich mit unseren Peers hervorragend da.

Aufgrund der finanziellen Lage konnten wir zudem – zum ersten Mal seit 2008 – auch bei den laufenden Invaliden- und

Hinterlassenenrenten die aufgelaufene Teuerung vollumfänglich ausgleichen.

Auf der Leistungsseite konnten wir unser Versicherungsangebot auf die Verwaltungsräte der Raiffeisen Gruppe ausweiten – unterdessen versichern wir rund 400 Mitglieder der Verwaltungsräte von über 90 Raiffeisenbanken. Und wir konnten im Berichtsjahr bereits die Weichen für die kommenden Leistungsverbesserungen stellen: Auf das Jahr 2027 führen wir im Rahmen unserer Leistungsstrategie neue Optionen in den Bereichen des Leistungsbezugs bei Pensionierung wie auch für Hinterlassene unserer Versicherten ein.

Deckungsgrad 2021–2025 in Prozent



Wichtige Kennzahlen per 31. Dezember 2025 im Überblick



7,0%

Anlagerendite

Ø 4,1%

Durchschnitt p.a. über 5 Jahre



7,6%

Verzinsung der Alterguthaben

Ø 4,6%

Durchschnitt p.a. über 5 Jahre



117,4%

Deckungsgrad (nach Ausschüttung
der Überschussbeteiligung)

117,0%

Zieldeckungsgrad inkl.
Wertschwankungsreserve



5,7 Mrd.

Anlagevermögen (in CHF)



5,0%

Umwandlungssatz Alter 65



12'534

aktive Versicherte

2'254

Rentenbeziehende

218

angeschlossene Arbeitgeber
der Raiffeisen Gruppe



2,0%

Technischer Zins



228

Verwaltungskosten pro vers. Mitglied
(in CHF, getragen durch Arbeitgeberin)

0,41%

Vermögensverwaltungskosten (TER)

Wichtige Kennzahlen im Mehrjahresvergleich

	2025	2024	2023	2022	2021
Anlagerendite	7,0%	7,3%	6,1%	-8,2%	9,5%
Verzinsung der Altersguthaben	7,6%	2,0%	2,0%	2,0%	9,5%
Deckungsgrad	117,4% ¹	117,4%	111,6%	107,1%	118,5% ¹
Zielwertschwankungsreserve	17,0%	17,0%	17,0%	17,0%	15,0%
Zieldeckungsgrad	117,0%	117,0%	117,0%	117,0%	115,0%
Technischer Zins	2,0%	2,0%	2,0%	2,1%	2,2%

Angeschlossene Arbeitgeber	218	225	226	228	225
Aktive Versicherte	12'534	11'829	11'454	10'948	10'655
Frauen	6'244	5'900	5'686	5'441	5'314
Männer	6'290	5'929	5'768	5'507	5'341
Altersdurchschnitt Aktive	43	42	42	42	41
Rentenbeziehende	2'254	2'157	2'098	1'986	1'908
Verwaltungskosten pro Mitglied (CHF)	228	227	239	225	215
Vermögensverwaltungskosten TER	0,41%	0,43%	0,37%	0,65%	0,47%

Bilanz per 31. Dezember (CHF)	2025	2024	2023	2022	2021
Anlagevermögen	5,7 Mrd.	5,2 Mrd.	4,6 Mrd.	4,2 Mrd.	4,5 Mrd.
Vorsorgekapital Aktive	3,7 Mrd.	3,3 Mrd.	3,1 Mrd.	2,9 Mrd.	2,7 Mrd.
Deckungskapital Rentenbeziehende	1,0 Mrd.	1,0 Mrd.	1,0 Mrd.	0,9 Mrd.	0,9 Mrd.
Technische Rückstellungen	29,5 Mio.	35,8 Mio.	36,6 Mio.	50,8 Mio.	56,9 Mio.
Wertschwankungsreserve	810,6 Mio.	738,8 Mio.	476,3 Mio.	272,1 Mio.	555,0 Mio.

Betriebsrechnung per 31. Dezember (CHF)	2025	2024	2023	2022	2021
Beiträge Arbeitnehmende	119,5 Mio.	114,5 Mio.	107,4 Mio.	85,8 Mio.	84,9 Mio.
Beiträge Arbeitgeber	162,1 Mio.	156,0 Mio.	145,9 Mio.	116,3 Mio.	117,9 Mio.
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	39,4 Mio.	33,7 Mio.	31,4 Mio.	29,2 Mio.	32,1 Mio.
Eintrittsleistungen	184,5 Mio.	184,9 Mio.	183,1 Mio.	141,5 Mio.	143,4 Mio.
Verzinsung der Alters- und Sparguthaben	243,7 Mio.	60,9 Mio.	56,4 Mio.	53,5 Mio.	221,5 Mio.
davon Zusatzzins Überschussbeteiligung Aktive	179,0 Mio.	0,0 Mio.	0,0 Mio.	0,0 Mio.	174,9 Mio.
Altersrenten	52,2 Mio.	50,6 Mio.	48,8 Mio.	47,2 Mio.	45,3 Mio.
Hinterlassenenrenten	6,7 Mio.	6,3 Mio.	6,1 Mio.	5,6 Mio.	5,1 Mio.
Invalidenrenten	6,3 Mio.	5,7 Mio.	5,5 Mio.	5,4 Mio.	5,0 Mio.
Zusatzzins Überschussbeteiligung Rentenbeziehende	36,2 Mio.	0,0 Mio.	0,0 Mio.	0,0 Mio.	39,8 Mio.
Kapitalleistungen bei Pensionierung	88,2 Mio.	85,7 Mio.	66,8 Mio.	68,6 Mio.	55,2 Mio.
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	1,5 Mio.	2,4 Mio.	0,5 Mio.	0,3 Mio.	1,1 Mio.
Austrittsleistungen	183,9 Mio.	153,9 Mio.	142,4 Mio.	140,5 Mio.	118,5 Mio.
Nettoergebnis aus Vermögensanlagen	367,7 Mio.	338,8 Mio.	262,8 Mio.	-375,3 Mio.	380,2 Mio.

¹ nach Ausschüttung der Überschussbeteiligung

Bericht der Anlagekommission

Reto Kuhn, Präsident



Ein sehr gutes Anlagejahr.

Die Anlagerendite unserer Pensionskasse betrug im Berichtsjahr 7,0 Prozent. Das ist auch im Vergleich mit der überaus positiven durchschnittlichen Anlagerendite der vergangenen fünf Jahre von 4,1 Prozent ein sehr guter Wert.

Das Anlagejahr 2025 war geprägt durch weltweit stark steigende Aktienkurse, grosse Wertsteigerungen der Schweizer Immobilien und eine anhaltende Niedrigzinsphase in der Schweiz. Gleichzeitig wies der US-Dollar eine ausserordentlich starke Abwertung gegenüber dem Schweizer Franken und dem Euro auf.

Dank der systematischen Absicherung der Fremdwährungen war unsere Pensionskasse von den Auswirkungen der Abwertung des US-Dollars vergleichsweise wenig betroffen.

Die Aktienanlagen lieferten mit einer Gesamtrendite von 15,3 Prozent ein ausgezeichnetes Resultat. Alle wichtigen Aktienmärkte haben mit zweistelligen Anlagerenditen zu diesem Ergebnis beigetragen.

Die Obligationenanlagen erzielten eine Gesamtrendite von 0,6 Prozent. Dieses Ergebnis liegt leicht unter der langfristigen Renditeerwartung dieser Anlageklasse, was sich in unserem Fall insbesondere mit der anhaltenden Niedrigzinsphase in der Schweiz erklärt.

Die Immobilienanlagen schnitten mit einer Gesamtrendite von 7,5 Prozent über den Erwartungen ab. Mehr als die Hälfte dieser Rendite stammt aus Wertsteigerungen auf den direkt gehaltenen Immobilien.

Die Infrastrukturinvestitionen wiesen eine hohe Gesamtrendite von 6,4 Prozent auf, während die alternativen Anlagen – Private Equity und Private Debt – mit -1,9 Prozent leicht negativ und unter der langfristigen Erwartung abschnitten.



Das Anlagejahr in Kürze

- **Gesamtergebnis:** Sehr gutes Anlagejahr, getragen von hohen Aktien- und Immobilienrenditen; Gesamtrendite über alle Vermögensanlagen von 7,0%.
- **Aktien:** Deutlich überdurchschnittliche Performance, getragen von allen wichtigen Aktienmärkten; Gesamtrendite vor Aktienabsicherung: 15,3%. Die strategische Aktienabsicherung hat 0,3%-Punkte der Anlagerendite der Pensionskasse gekostet. Gemäss Verwaltungsratsbeschluss wurde die strategische Aktienabsicherung per Ende 2025 beendet.
- **Obligationen:** Leicht unterdurchschnittliche Performance infolge des tiefen Zinsniveaus in der Schweiz; Gesamtrendite 0,6%.
- **Immobilien:** Ausgezeichnetes Ergebnis dank deutlichen Wertsteigerungen der Schweizer Immobilien; Gesamtrendite 7,5%.
- **Infrastruktur:** Hohe Gesamtrendite von 6,4%.
- **Alternative Anlagen:** Negative Beiträge von Private Debt und Private Equity; Gesamtrendite -1,9%.

Einschätzung von Allokation und Rendite

Alle Anlageklassen liegen innerhalb der taktischen Bandbreite und sind nahe bei ihren strategischen Zielgewichten investiert. Die Allokation nach Anlagekategorie sieht per 31. Dezember 2025 wie folgt aus:

- 33% in Nominalwerten
- 33% in Aktien
- 25% in Immobilien
- 9% in Infrastruktur- und alternativen Anlagen

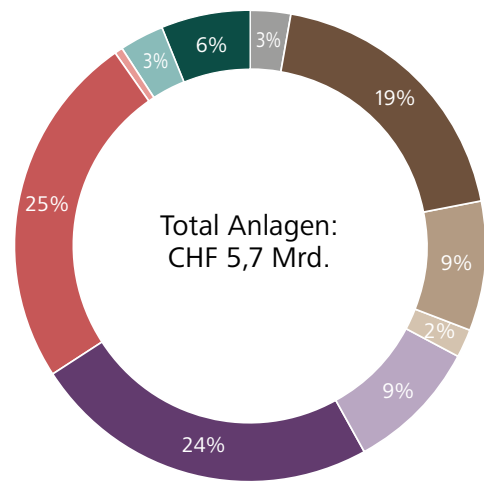
Aufgrund der positiven Gesamtrendite und der Neugeldzuflüsse erfuhr das Vermögen der Pensionskasse 2025 eine Steigerung um rund 560 Millionen Franken, womit das Gesamtvermögen auf 5,7 Milliarden Franken angestiegen ist.

Mit der Gesamtrendite von 7,0 Prozent liegt das effektive Anlageportfolio in diesem Jahr deutlich über der Rendite der strategischen Benchmark, die 6,2 Prozent betrug. Dies entspricht einer Outperformance von 0,8 Prozentpunkten. Die Effekte aus der Selektion und der Taktik waren positiv, wobei der Beitrag der Schweizer Immobilien von 0,5 Prozentpunkten herausragt. Negativ schlugen die strukturellen Kosten für die Aktienabsicherung von 0,3% Prozentpunkten zu Buche. Gemäss Verwaltungsratsbeschluss wurde die strategische Aktienabsicherung per Ende 2025 beendet.

Unsere Anlagerendite liegt auch deutlich über derjenigen des UBS-Index zur Anlageperformance von Schweizer Pensionskassen, dessen Sample eine durchschnittliche Rendite von

5,9 Prozent erzielte. Über die letzten fünf Jahre hat die Raiffeisen Pensionskasse eine Anlagerendite von durchschnittlich 4,1 Prozent erzielt, während die durchschnittliche Rendite der Pensionskassen im UBS-Index 3,3 Prozent betrug.

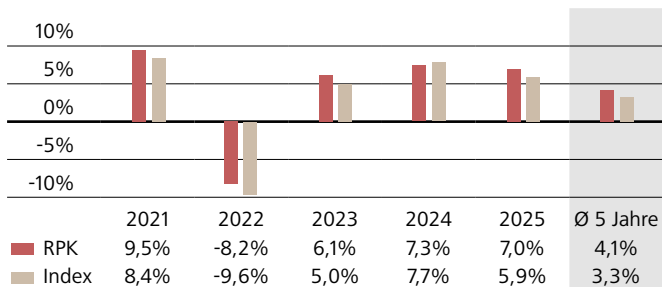
Vermögensaufteilung per 31. Dezember 2025



- Liquidität
- Aktien Schweiz
- Infrastruktur
- Obligationen CHF
- Aktien Welt
- Alternative Anlagen
- Obligationen FW
- Immobilien Schweiz
- Hypotheken
- Immobilien Welt

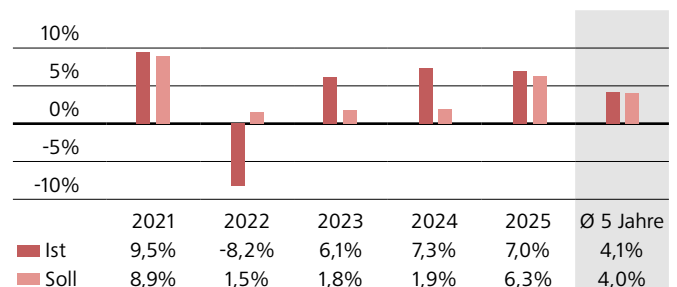
Vergleich der Anlagerenditen 2021–2025

(annualisierte Anlagerendite im Vergleich zum UBS-Index zur Anlageperformance von Schweizer Pensionskassen)



Anlagerendite vs. Sollrendite 2021–2025

(annualisierte Anlagerendite im Vergleich zur nötigen Mindestrendite*)



* Die Sollrendite ist die Anlagerendite, welche im entsprechenden Jahr mindestens erwirtschaftet werden muss, um die effektiv angefallenen Verpflichtungen, insbesondere die Verzinsung der Vorsorgekapitalien, zu decken bzw. den Deckungsgrad konstant zu halten.

Bericht der Geschäftsleitung

Dr. Georg Stillhart, Geschäftsführer



Gute Ausgangslage genutzt.

Der Jahresabschluss ist auch immer ein guter Zeitpunkt, um auf die Highlights und Entwicklungen unserer Pensionskasse im letzten Jahr einzugehen.

Volle Reserven, volle Beteiligung am Anlageergebnis

Besonders hervorzuheben ist sicherlich die finanzielle Lage unserer Pensionskasse. Mit einem Deckungsgrad von 117,4 Prozent sind wir mit vollen Schwankungsreserven ins Berichtsjahr gestartet. Damit konnten unsere Mitglieder 1:1 vom erneut sehr erfreulichen Anlageergebnis profitieren. So sind die Altersguthaben unserer Versicherten 2025 mit insgesamt 7,6 Prozent verzinst worden (5,6 Prozentpunkte als Zusatzzins aus der Überschussbeteiligung). Über die letzten 5 Jahre haben wir die Altersguthaben mit durchschnittlich 4,6 Prozent verzinsen können, womit wir zu den erfolgreichsten Pensionskassen zählen.

Vom Zusatzzins haben auch die im Rahmen der Überschussbeteiligung berechtigten Beziehenden einer Altersrente profitiert. Zudem hat uns die gute finanzielle Situation erlaubt, die laufenden Invalidenrenten sowie die Hinterlassenenrenten,

welche nicht Teil des Modells der Überschussbeteiligung sind, vollständig an die Preisentwicklung der letzten Jahre anzupassen. Per 1. Januar 2026 sind die Renten der rund 260 berechtigten Rentenbeziehenden entsprechend um 6,8 Prozent erhöht worden.

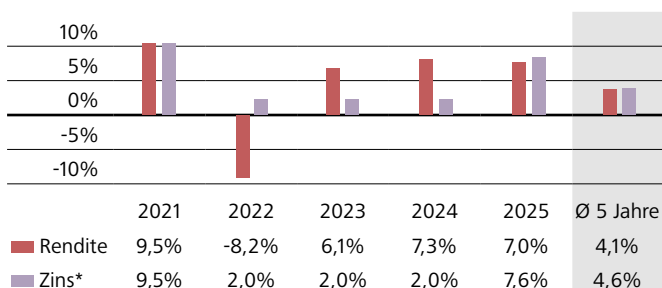
Erfreuliche Anlagerendite, zukunftsgerichtete Strategie

Nicht nur die Verzinsung, sondern auch die Anlagerendite ist im Vergleich zu unseren Peers sehr erfreulich: Gemäss unserem Investment Controller PPCmetrics liegen wir über fünf Jahre auf Rang 11 von hypothetisch 100 Pensionskassen. Unsere Ambition ist es, im vordersten Quartil zu sein, was uns in den letzten Jahren gelungen ist.

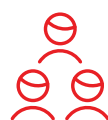
Im Berichtsjahr haben wir im Anlagebereich einen für die Zukunft wichtigen Schritt gemacht. Nach wiederholten Dis-

Anlagerendite vs. Verzinsung der Altersguthaben 2021–2025

(annualisierte Anlagerendite im Vergleich zur Verzinsung der Altersguthaben)



* Verzinsung der Altersguthaben inklusive Überschussbeteiligung



Personelles

Mit Ihrer Wahl anlässlich der Delegiertenversammlung vom 16. Juni 2025 ist Maria Dadò als neue Vertreterin der Arbeitnehmenden und der italienischen Schweiz in unserem Verwaltungsrat tätig. Sie ersetzt Irma Zala Dedola, welche während zwölf Jahren diese Rolle wahrgenommen hat, die letzten Jahre als Vizepräsidentin. Frank Kreuzer übernimmt als Vertreter der Arbeitnehmenden das Vizepräsidium.

Wir danken Irma herzlich für die gute Zusammenarbeit und das grosse Engagement für unsere Pensionskasse und wünschen ihr für die Zukunft nur das Beste.

raiffeisen.ch/pensionskasse/gremien-organe

kussionen und einer vertieften Analyse haben wir die strategischen Aktienabsicherungen – nach einer ersten Reduktion Ende 2020 – auf den 1. Juli 2025 ganz aufgehoben. Der Abbau der Positionen konnte noch im Berichtsjahr vollständig abgeschlossen werden.

Die Aktienabsicherung wurde im Jahr 2012 vor dem Hintergrund der damaligen Deckungsgradhistorie eingeführt mit dem Ziel, den Deckungsgrad unserer Pensionskasse vor massiven Markteinbrüchen zu schützen. Seither hat sich in unserer Pensionskasse einiges entwickelt: Die Vermögensanlage wurde weiter diversifiziert, die Anlage-Governance ist heute «state-of-the-art» und die Soll-Wertschwankungsreserve wurde risikobedarfsgerecht von damals noch 10,5 auf 17 Prozent erhöht – und aktuell ist diese Reserve vollständig geöffnet. Sowohl in der Anlagekommission als auch im Verwaltungsrat sind wir zum Schluss gekommen, dass dies der richtige Zeitpunkt ist, diese Massnahme aufzuheben.

Bedürfnisgerechtes Angebot

Gefreut hat uns auch das Ergebnis unserer letzten Arbeitgeberumfrage vom Sommer 2025, mit einer Teilnahmequote von über 95 Prozent und einer generell hohen Zufriedenheit mit unseren Vorsorgeplänen (95 Prozent positiv) wie auch unseren Dienstleistungen (85 Prozent positiv, dies trotz der Kritik an der im Vorjahr gegenüber unseren Peers unterdurchschnittlichen Verzinsung). Auch unser Digitalisierungsstand wird als sehr gut eingestuft (97 Prozent positiv). Die Ergebnisse der Arbeitgeberumfrage fliessen in die Weiterentwicklung unserer Dienstleistungen und Vorsorgeangebote ein – wir bleiben auf jeden Fall dran, auch was die digitalen Möglichkeiten angeht. So sind im Berichtsjahr unter anderem weitere zentrale Simulationen (Pensionierung und Teilpensionierung) im Mitgliederportal Pension-R eingeführt worden.

Ausblick auf das nächste Leistungspaket

Nach der Einführung der Leistungsstrategie 2023+, des neuen Vorsorgeplans für Verwaltungsräte sowie weiterer punktueller Verbesserungen im Vorsorgeangebot – darunter die Wahlmöglichkeit der eigenen Beitragsskala bei Eintritt – sind im Berichtsjahr die Weichen für die nächsten Leistungsverbesserungen gestellt worden.

1. Leistungsverbesserungen für Versicherte

- Freiwillige, eigenfinanzierte Weiterversicherung des bisherigen Verdienstes nach einer Lohnreduktion ab Alter 58.
- Ermöglichung persönlicher Einkäufe bis Alter 70 bei Weiterbeschäftigung über das ordentliche Pensionierungsalter hinaus.
- Kapitalbezug bei Pensionierung in Kombination mit einer aufgeschobenen Altersrente ab Alter 75.

2. Leistungsverbesserungen für Hinterlassene

- Einführung einer Altersrente mit Rückgewähr: Im Falle eines Versterbens in den ersten fünf Jahren des Rentenbezugs, erhalten Hinterbliebene ein Todesfallkapital aus den nicht bezogenen Altersleistungen.
- Wahlmöglichkeit der Auszahlungsform der Hinterlassenleistungen im Todesfall einer aktiv versicherten Person (Rentenzahlung wie heute oder einmalige Kapitalzahlung).

Die Einführung dieser Leistungsverbesserungen und Wahloptionen ist auf Anfang 2027 geplant.



89%

Aktivierungsquote auf Pension-R

>45'000

erfolgte Logins auf Pension-R
(+50% gegenüber Vorjahr)



Zur weiteren Konkretisierung unserer Nachhaltigkeitsbestrebungen haben wir die Nachhaltigkeitsstrategie für unsere direkten Immobilien verschriftlicht – ausgehend vom obersten Ziel der Erreichung einer nachhaltigen und marktgerechten Rendite im Interesse unserer Versicherten und im Einklang mit unserer Verantwortung als institutionelle Anlegerin. Im Thema des ökologischen Fussabdrucks verfolgen wir einen klar definierten CO₂-Absenkpfad, der auf realistischen Annahmen und konkreten Massnahmen basiert.

raiffeisen.ch/pensionskasse/nachhaltigkeit



7,1 kg CO₂

Unser Portfolio an direkt gehaltenen Immobilien in der Schweiz liegt bezüglich der Treibhausgas-Emissionsintensität bereits heute knapp 40% unter der REIDA-Benchmark – bis 2050 streben wir Netto-Null an.

Jahresrechnung 2025



In allen nachfolgenden Tabellen sind die aufgeführten Beträge auf ganze Franken gerundet. Daher kann bei den Additionen eine minimale Differenz entstehen.

Bilanz per 31. Dezember

	Anhang Ziffer	2025 [CHF]	2024 [CHF]
Aktiven			
Vermögensanlagen		5'741'226'166	5'182'605'177
Flüssige Mittel	6.4	128'104'416	180'255'337
Übrige Forderungen	7.1	4'997'067	5'824'955
Obligationen	6.4	1'570'995'763	1'069'494'377
Hypotheken	6.4	108'719'309	190'435'137
Aktien	6.4	1'903'286'990	1'809'872'288
Immobilien	6.4	1'446'349'713	1'414'782'519
Infrastruktur	6.4	178'790'946	156'999'103
Alternative Anlagen	6.4	345'920'042	354'941'461
Anlagen beim Arbeitgeber	6.9	54'061'920	0
Aktive Rechnungsabgrenzung		119'856	260'494
Bilanzsumme		5'741'346'021	5'182'865'670
Passiven			
Verbindlichkeiten		56'100'423	47'811'905
Freizügigkeitsleistungen und Renten		42'408'218	35'932'052
Übrige Verbindlichkeiten	7.2	13'692'205	11'879'853
Passive Rechnungsabgrenzung	7.3	36'810'454	287'619
Nicht-technische Rückstellungen	7.4	48'934'574	34'074'941
Vorsorgekapital und Rückstellungen		4'768'131'773	4'345'652'193
Altersguthaben Aktive Versicherte	5.2	3'707'902'159	3'329'705'570
Deckungskapital Rentenbeziehende	5.4	1'020'683'819	980'107'070
Technische Rückstellungen	5.5	39'545'795	35'839'552
Wertschwankungsreserve	6.3	810'582'401	738'760'873
Freie Mittel/Unterdeckung		20'786'396	16'278'140
Stand per 1. Januar		16'278'140	0
Ertragsüberschuss (+)/Aufwandüberschuss (-)		4'508'255	16'278'140
Stand per 31. Dezember		20'786'396	16'278'140
Bilanzsumme		5'741'346'021	5'182'865'670

Betriebsrechnung per 31. Dezember

	Anhang Ziffer	2025 [CHF]	2024 [CHF]
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		321'095'960	304'145'409
Beiträge Arbeitnehmende	3.2	119'512'780	114'464'704
Beiträge Arbeitgeber	3.2	162'134'347	155'951'493
Einmaleinlagen und Einkaufssummen		39'448'833	33'729'212
Eintrittsleistungen		184'484'406	184'907'563
Freizügigkeitseinlagen		177'051'076	177'017'273
Einlagen WEF-Vorbezüge/Scheidung		7'007'475	7'890'290
Einlagen bei Übernahme von Versicherten-Beständen		425'856	0
Technische Rückstellungen		116'951	0
Wertschwankungsreserven		308'905	0
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		505'580'366	489'052'972
Reglementarische Leistungen		-155'029'776	-150'834'468
Altersrenten		-52'183'512	-50'620'557
Hinterlassenenrenten		-6'694'396	-6'342'311
Invalidenrenten		-6'264'549	-5'663'841
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-88'247'666	-85'693'586
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-1'477'497	-2'352'958
Scheidungsrenten		-162'156	-161'215
Ausserreglementarische Leistungen		-36'189'435	0
Zusatzzins Überschussbeteiligung Rentenbeziehende	3.6	-36'189'435	0
Austrittsleistungen		-183'888'179	-142'397'888
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-164'606'708	-126'469'286
Vorbezüge WEF/Scheidung		-19'281'471	-15'928'602
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-375'107'390	-293'232'356
Auflösung (+)/Bildung (-) Vorsorgekapital und Rückstellungen		-422'479'580	-256'580'764
Auflösung/Bildung Altersguthaben Aktive Versicherte	5.2	-134'535'251	-177'652'417
Auflösung/Bildung Deckungskapital Rentenbeziehende	5.4	-40'576'749	-18'768'890
Verzinsung der Alters- und Sparguthaben	5.2	-243'661'338	-60'926'480
Auflösung/Bildung technische Rückstellungen	5.5	-3'706'243	767'022
Versicherungsaufwand		-777'503	-718'708
Beitrag an Sicherheitsfonds		-777'503	-718'708
Auflösung (+)/Bildung (-) Vorsorgekapital, Rückstellungen und Versicherungsaufwand		-423'257'083	-257'299'472
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		-292'784'107	-61'478'856

	Anhang Ziffer	2025 [CHF]	2024 [CHF]
Netto-Ergebnis aus der Vermögensanlage		367'867'019	338'928'287
Flüssige Mittel	6.8.1	410'368	1'919'428
Obligationen	6.8.2	6'728'218	35'927'030
Hypotheken	6.8.3	-125'939	-2'655'295
Aktien	6.8.4	260'608'691	191'987'017
Immobilien	6.8.5	106'179'443	73'522'344
Infrastruktur	6.8.6	14'356'974	14'587'434
Alternative Anlagen	6.8.7	3'186'994	45'890'466
Anlagen beim Arbeitgeber	6.8.8	61'920	0
Erhaltene Rückvergütungen	6.8.9	0	0
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	6.8.10	-23'539'651	-22'250'137
Zinsaufwand auf Austrittsleistungen		-185'378	-111'268
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen		367'681'641	338'817'019
Sonstiger Ertrag		2'110	1'243
Verwaltungsaufwand		1'430'140	1'371'013
Allgemeine Verwaltung	7.5	-3'165'590	-3'003'224
Revisionsstelle u. Experte für berufliche Vorsorge	7.5	-179'822	-141'429
Aufsichtsbehörden	7.5	-30'000	-36'379
Verwaltungskostenbeiträge	7.5	4'805'553	4'552'044
Netto-Ergebnis aus Verwaltung		1'432'250	1'372'255
Ertragsüberschuss (+)/Aufwandüberschuss (-) vor Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve		76'329'784	278'710'418
Auflösung (+)/Bildung (-) Wertschwankungsreserve	6.3	-71'821'529	-262'432'278
Ertragsüberschuss (+)/Aufwandüberschuss (-)		4'508'255	16'278'140

Anhang der Jahresrechnung

1. Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Die Raiffeisen Pensionskasse ist eine Genossenschaft im Sinne des Schweizerischen Obligationenrechtes mit Sitz in St. Gallen. Die Pensionskasse bezweckt, die Arbeitnehmenden der Raiffeisen Gruppe und der Raiffeisen Pensionskasse selbst sowie ihre Hinterlassenen gegen die wirtschaftlichen Folgen der Invalidität, des Alters und des Todes zu versichern. Der Begriff «Raiffeisen Gruppe» umfasst alle in der Schweiz bestehenden Raiffeisenbanken, die Raiffeisen Schweiz Genossenschaft und Gesellschaften, an denen diese direkt oder indirekt Beteiligungen von mehr als 50 Prozent an stimmberechtigtem Kapital halten, sowie die Regionalverbände. Die Raiffeisen Pensionskasse führt zur Erfüllung dieses Zweckes im Sinne einer umhüllenden Kasse eine Rentenversicherung nach den Vorschriften des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (nachstehend BVG genannt) und erbringt mindestens die im BVG vorgeschriebenen Leistungen.

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Raiffeisen Pensionskasse ist im Register für die berufliche Vorsorge des Kantons St. Gallen unter der Nummer 119 eingetragen und dem Sicherheitsfonds BVG angeschlossen.

1.3 Angabe der Statuten und Reglemente

Statuten	01.07.2023
Vorsorgereglement	01.01.2025
Organisations-, Rückstellungs- und Anlagereglement	01.07.2025
Teilliquidations-Reglement	01.01.2012
Vorsorgeplan für das Kader	01.01.2025
Vorsorgeplan für Verwaltungsräte	01.01.2025

1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Delegiertenversammlung Oberstes Organ der Raiffeisen Pensionskasse

Verwaltungsrat 8 Mitglieder

Vertreter der Arbeitgeber:
Dr. Christian Poerschke, Speicher Präsident
Nadia Flury, Lenzburg
Christof Oswald, Uzwil
Nicole Schönbächler, Effretikon

Vertreter der Arbeitnehmenden:
Irma Zala Dedola, Breganzona Vizepräsidentin, bis 16.06.2025
Frank Kreuzer, Naters Vizepräsident, ab 17.06.2025
Maria Dadò, Caslano ab 17.06.2025
Inès Schaffner, Lausanne
Dr. Daniel Walser, Meilen

Geschäftsführung
Dr. Georg Stillhart Geschäftsführer
Ueli Brunner Leiter Versichertenberatung
Mattia Godenzi Leiter Arbeitgeberberatung & Kommunikation
Dominik Pfranger Leiter Anlagen
Esther Scherrer Leiterin Finanzen & Operations

Der Präsident und der Vizepräsident des Verwaltungsrats sowie die Geschäftsführung zeichnen kollektiv zu zweien. Der Verwaltungsrat wird jeweils für eine Amtsdauer von zwei Jahren gewählt. Die Décharge für das Berichtsjahr erfolgt durch die Delegiertenversammlung im Juni 2026.

1.5 Experten, Revisionsstelle, Aufsichtsbehörde

Anerkannter Experte für die berufliche Vorsorge	c-alm AG, St. Gallen (Vertragspartner), Dr. Reto Leibundgut (ausführender Experte)
Revisionsstelle	Ernst & Young AG, Basel (Vertragspartner), Patrik Schaller (leitender Revisor)
Aufsichtsbehörde	Ostschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht, St. Gallen

1.6 Mitgliedschaft in der Raiffeisen Pensionskasse

Mitglieder sind alle Arbeitnehmenden sowie deren Arbeitgeber gemäss Ziffer 1.7, die bei der Raiffeisen Pensionskasse versichert sind. Mitglieder sind ebenfalls die Beziehenden von Alters- oder Invalidenrenten. Die Mitgliedschaft der Arbeitgeber erfolgt mittels eines Anschlussvertrages.

Die Mitglieder treten ihr Stimmrecht an die Delegiertenversammlung ab und sind berechtigt, an der Wahl der Delegierten teilzunehmen. Jedes Mitglied ist verpflichtet, die Interessen der Raiffeisen Pensionskasse in guten Treuen zu wahren und die statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zu erfüllen. Gemäss Statuten besteht kein in Anteile zerlegtes Kapital (Grundkapital).

1.7 Angeschlossene Arbeitgeber

210 Raiffeisenbanken (Vorjahr 216)
Avalua AG, St. Niklaus
Raiffeisen Freizügigkeitsstiftung, St. Gallen
Raiffeisen Immo AG, St. Gallen
Raiffeisen Pensionskasse Genossenschaft, St. Gallen
Raiffeisen Schweiz Genossenschaft, St. Gallen
Raiffeisen Vorsorgestiftung, St. Gallen
SZ Consulting AG, Brig
Verein Kinderkrippe «Sumsihuus», St. Gallen

Per 31. Dezember 2025 waren 2 Raiffeisenbanken (Vorjahr 2) der Raiffeisen Pensionskasse nicht angeschlossen.

2. Aktive Versicherte und Rentenbeziehende

2.1 Aktive Versicherte

	31.12.2025 Bestand	Eintritte ¹⁾	Austritte	Pensio- nierungen	Invalidi- tät/ Todesfälle	31.12.2024 Bestand
Anzahl Männer	6'290	978	-491	-109	-15	5'929
Anzahl Frauen	6'244	885	-461	-74	-8	5'900
Anzahl Total	12'534	1'863	-952	-183	-23	11'829

1) Seit 01.01.2025 können die angeschlossenen Arbeitgeber die Mitglieder ihrer Verwaltungsräte in der Raiffeisen Pensionskasse versichern. Per 31.12.2025 waren 400 VR-Mitglieder versichert.

2.2 Rentenbeziehende

	31.12.2025 Bestand	Neurenten	IV- zu Altersrente	Todesfälle	Aufhebung Anspruch	31.12.2024 Bestand
Anzahl Altersrenten	1'695	98	4	-29		1'622
Anzahl Alters-Kinderrenten	48	16			-11	43
Anzahl Ehegattenrenten	249	20		-11		240
Anzahl Lebenspartnerrenten	12	1		-1		12
Anzahl Waisenrenten	33	6			-3	30
Anzahl Invalidenrenten	153	25	-11 ¹⁾	-5	-6	150
Anzahl Invaliden-Kinderrenten	57	10			-6	53
Anzahl Scheidungsrenten	7					7
Anzahl Ausserreglementarische Renten	0					0
Anzahl Total	2'254	176	-7	-46	-26	2'157

1) 4 Personen bezogen 100% Alterskapital anstelle einer Altersrente.
3 Personen bezogen bereits eine Teil-Altersrente.
4 Personen beziehen neu eine Altersrente.

3. Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans

Der Vorsorgeplan basiert bezüglich Altersleistungen auf dem Beitragsprimat und bezüglich Risikoleistungen auf dem Leistungsprimat. Es werden nebst dem AHV-Lohn (Basisplan) auch variable Vergütungen (Bonusplan) versichert. Die Bedingungen des Vorsorgeplans sind im Vorsorgereglement detailliert beschrieben.

Im Basisplan wird die Altersrente in Prozenten des Altersguthabens, welches das Mitglied bei Erreichen des Rentenalters erworben hat, berechnet (Umwandlungssatz). Der im Berichtsjahr angewandte Umwandlungssatz entsprach 5,0% für Frauen und Männer im Alter von 65. Anspruch auf ordentliche Altersleistungen haben versicherte Frauen und Männer, die das 65. Altersjahr vollendet haben. Ein vorzeitiger Altersrücktritt zu einem reduzierten Umwandlungssatz ist möglich für Mitglieder, die das 58. Altersjahr vollendet haben. Bei Weiterbeschäftigung über das 65. Altersjahr hinaus wird das Altersguthaben weiterhin geüffnet bis längstens Alter 70. Der Umwandlungssatz wird ab Alter 65 entsprechend erhöht. Im Bonusplan wird ein Sparguthaben geüffnet, welches bei Aufgabe der Erwerbstätigkeit zwischen Alter 58 und 70 als Kapital bezogen oder zum Einkauf einer zusätzlichen Altersrente im Basisplan verwendet werden kann.

Die Leistungen bei Tod und Invalidität im Basisplan richten sich nach dem versicherten Lohn im Zeitpunkt des Eintritts eines Vorsorgefalls. Im Bonusplan richten sich die Leistungen bei Tod und Invalidität nach dem versicherten «Bonus Risiko» im Zeitpunkt des Eintritts eines Vorsorgefalls.

Der versicherte Lohn im Basisplan entspricht dem anrechenbaren Lohn, vermindert um einen Koordinationsabzug. Dieser entspricht dem kleineren der beiden folgenden Beträge:

- a) ein Drittel des anrechenbaren Lohnes;
- b) Koordinationsabzug gemäss BVG multipliziert mit dem effektiven Beschäftigungsgrad.

Im Bonusplan entspricht der versicherte «Bonus Sparen» der effektiv entrichteten variablen Vergütung (individueller Bonus, Erfolgsbeteiligung). Der versicherte «Bonus Risiko» entspricht dem Durchschnitt der während der letzten drei Jahre effektiv entrichteten variablen Vergütungen. Eine variable Vergütung unter CHF 3'000 wird nicht versichert.

Der maximal versicherbare Lohn aus dem Basis- und dem Bonusplan richtet sich nach Art. 79c BVG und beträgt CHF 880'740 (Vorjahr CHF 856'275).

Die Raiffeisenbanken haben die Möglichkeit, die Vorsitzenden der Bankleitung oder die ganze Bankleitung auf freiwilliger Basis in die Kadervorsorge aufzunehmen. Die Funktionsstufe 1 und Geschäftsleitungsmitglieder von Raiffeisen Schweiz und ihr nahestehenden Unternehmen sind der Kadervorsorge angeschlossen.

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Höhe der jährlichen Altersgutschriften im Basisplan ist abhängig von der individuellen Wahl der Beitragsskala (Basis, Standard oder Plus) und wird in Prozenten des versicherten Lohnes und unter Berücksichtigung des Alters des Mitglieds festgelegt:

Alter	Arbeitgeberin		Arbeitnehmende	
		Basis	Standard	Plus
20–24	5,0%	2,0%	5,0%	5,0%
25–34	10,0%	4,0%	8,0%	10,0%
35–44	13,5%	5,5%	8,5%	13,5%
45–54	16,0%	6,0%	9,0%	16,0%
55–65	18,0%	6,0%	10,0%	18,0%
66–70	18,0%	10,0%	10,0%	10,0%

Die Höhe der jährlichen Spargutschriften im Bonusplan entspricht folgenden Prozentsätzen des versicherten «Bonus Sparen» und wird unter Berücksichtigung des Alters des Mitglieds festgelegt:

Alter	Arbeitgeberin	Arbeitnehmende
20-70	12,0%	6,0%

Der jährliche Risikobeitrag im Basisplan entspricht folgenden Prozentsätzen des versicherten Lohnes und wird unter Berücksichtigung des Alters des Mitglieds festgelegt:

Alter	Arbeitgeberin	Arbeitnehmende
18-24	0,5%	0,5%
25-65	1,5%	1,5%

Der jährliche Risikobeitrag im Bonusplan entspricht folgenden Prozentsätzen des versicherten «Bonus Risiko» und wird unter Berücksichtigung des Alters des Mitglieds festgelegt:

Alter	Arbeitgeberin	Arbeitnehmende
18-24	0,5%	0,0%
25-65	3,0%	0,0%

Zusätzlich bezahlt die Arbeitgeberin im Basisplan je 0,5% des versicherten Lohnes als Beitrag zur Bildung der Wertschwankungsreserve/Fonds für Teuerungszulagen (ab Alter 20) und zur Deckung der Verwaltungskosten (ab Alter 18).

Die gesamten Beiträge werden den Arbeitgebern monatlich durch die Raiffeisen Pensionskasse belastet. Über die Lohnzahlung verrechnen die Arbeitgeber die entsprechenden Beiträge den Arbeitnehmenden.

Arbeitgeberin und Arbeitnehmende entrichten die gesamten Beiträge im Verhältnis von rund 60:40.

3.3 Vorsorgeplan für Verwaltungsräte

Seit dem 1. Januar 2025 besteht für die Arbeitgeberinnen der Raiffeisen Gruppe die Möglichkeit, ihre Verwaltungsratsmitglieder bei der Raiffeisen Pensionskasse zu versichern. Die Bedingungen entsprechen grundsätzlich denjenigen des Vorsorgereglements (vgl. 3.1 und 3.2). Die wenigen Abweichungen sind nachfolgend beschrieben.

Der jährliche Risikobeitrag im Basisplan entspricht folgenden Prozentsätzen des versicherten Lohnes und wird unter Berücksichtigung des Alters des Mitglieds festgelegt:

Alter	Arbeitgeberin	Arbeitnehmende
18-24	0,75%	0,75%
25-65	2,0%	2,0%

Der Verwaltungskostenbeitrag beträgt analog zu den Arbeitnehmenden 0,5% des versicherten Lohnes, mindestens jedoch CHF 240 pro Jahr für jedes versicherte VR-Mitglied.

Der versicherte Lohn im Basisplan entspricht dem anrechenbaren Lohn, vermindert um einen Koordinationsabzug in der Höhe von einem Drittel des anrechenbaren Lohnes, höchstens jedoch um den Koordinationsabzug gemäss BVG. Die Eintrittsschwelle liegt bei CHF 9'000.

3.4 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Die Raiffeisen Pensionskasse weist per 31. Dezember 2025 kein Reservedefizit aus (siehe Ziffer 6.3), sondern einen Überschuss. Über die Verwendung der versicherungstechnisch Freien Mittel, welche nach der Anwendung der Grundsätze zur Verwendung von Freien Mitteln (Überschussbeteiligung) vorhanden sind (siehe Ziffer 3.6), wird an der Delegiertenversammlung der Raiffeisen Pensionskasse vom 26. Juni 2026 entschieden.

3.5 Anpassung der laufenden Renten an die Preisentwicklung

Der Verwaltungsrat hat am 27. November 2025 einen Teuerungsausgleich für diejenigen Rentenbeziehenden beschlossen, welche nicht Teil des Überschussbeteiligungsmodells sind. Die entsprechenden laufenden Risikorenten wurden mit Wirkung ab 1. Januar 2026 um 6,8% erhöht (Ausgleich der aufgelaufenen Teuerung seit dem letzten Teuerungsausgleich im Jahr 2008).

3.6 Überschussbeteiligung

Mit den von der Delegiertenversammlung in Kraft gesetzten Grundsätzen zur Verwendung von Freien Mitteln (Überschussbeteiligung) partizipieren unsere Mitglieder am Anlageergebnis unserer Pensionskasse. Sind Freie Mittel verfügbar, werden diese systematisch und nachvollziehbar an unsere Versicherten verteilt.

Unter Anwendung der Überschussbeteiligung wurde per 31. Dezember 2025 den aktiven Versicherten ein Zusatzzins von 5,6% gutgeschrieben (vgl. Ziffer 5.2). Die legitimierten Rentenbeziehenden erhalten denselben Zusatzzins auf Basis des individuellen Deckungskapitals gemäss vorliegender Jahresrechnung in Form einer Einmalzahlung im Jahr 2026.

4. Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgt nach den Vorschriften des Obligationenrechts (OR) und des BVG. Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage im Sinne der Gesetzgebung über die berufliche Vorsorge und entspricht den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung von Swiss GAAP FER 26.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Nachstehende Bewertungsgrundsätze wurden per 31. Dezember 2025 angewandt.

4.2.1 Wertschriften

Die Bewertung der Wertschriften erfolgt zu Marktwerten per Bilanzstichtag, bzw. zum letzten verfügbaren Stichtag. Liegt der Marktwert nicht per Bilanzstichtag vor, werden die Geldflüsse zwischen Stichtag der letzten verfügbaren Bewertung und Bilanzstichtag berücksichtigt. Die daraus entstehenden realisierten und nicht realisierten Kursgewinne und -verluste werden erfolgswirksam im Nettoertrag aus Wertschriften verbucht.

Die folgenden Vermögensanlagen sind nicht per 31. Dezember 2025 bewertet worden:

	Bewertung [CHF]	Stichtag
Alpha European Private Debt II	18'306'476	30.09.2025
Barings North American Private Loan Fund III	6'155'199	30.09.2025
BlackRock European Middle Market Private Debt Fund I	7'187'314	30.09.2025
BlackRock European Middle Market Private Debt Fund II	17'550'118	30.09.2025
BlackRock European Middle Market Private Debt Fund III	27'377'371	30.09.2025
BlackRock European Middle Market Private Debt Fund IV	20'416'549	30.09.2025
BlackRock GIS 4 Balanced	71'825'486	30.09.2025
BlackRock GIS 5 Balanced	15'451'022	30.09.2025
CSA Energie Infrastruktur	69'176'131	30.09.2025
FG Wohninvest Deutschland	16'568'521	30.11.2025
UBS Global Private Equity Growth III	26'798'284	30.09.2025
UBS Global Private Equity Growth IV	28'270'611	30.09.2025

4.2.2 Fremdwährungsumrechnung

Erträge und Aufwendungen in Fremdwährungen werden zu tagesaktuellen Kursen umgerechnet und gebucht. Aktiven und Passiven in Fremdwährungen werden zu Jahresendkursen bewertet. Die daraus entstehenden Kursgewinne und -verluste werden erfolgswirksam verbucht.

4.2.3 Immobilien

Die direkt gehaltenen Immobilien werden mittels der Discounted-Cash-Flow-Methode (DCF) bewertet. Neue Objekte werden zum Anschaffungswert (bzw. zu Anschaffungskosten abzüglich erkennbarer Wertebussen) bilanziert. Sie werden erstmals im Folgejahr nach Fertigstellung bewertet. Für sämtliche Liegenschaften werden die latenten Grundstückgewinnsteuern pauschal (im Vorjahr Berechnung einzeln pro Liegenschaft) mit 20% der Differenz zwischen aktuellem Marktwert und Anlagekosten berechnet und keine wertvermehrenden Aufwendungen mitberücksichtigt. Die indirekten Beteiligungen an Immobilien (Aktien und Fondsanteile) werden wie die Wertschriften gemäss Ziffer 4.2.1 bewertet.

4.2.4 Deckungskapital Rentenbeziehende und technische Rückstellungen

Das Deckungskapital Rentenbeziehende und die technischen Rückstellungen werden jährlich nach anerkannten Grundsätzen und auf den allgemein zugänglichen technischen Grundlagen vom Experten für berufliche Vorsorge ermittelt.

4.2.5 Wertschwankungsreserve

Die Wertschwankungsreserve dient dem Ausgleich von Schwankungen der Kapitalanlagen. Die vom Verwaltungsrat festgelegte Zielgrösse wird in Abhängigkeit der Anlagestrategie der Raiffeisen Pensionskasse mittels eines finanzökonomischen Ansatzes ermittelt. Zielgrösse und Stand per 31. Dezember sind unter Ziffer 6.3 beschrieben.

4.2.6 Übrige Aktiven und Passiven

Die Bilanzierung der übrigen Aktiven und Passiven erfolgt zu Nominalwerten.

4.3 Änderungen von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Es wurden im Berichtsjahr keine Grundsätze geändert.

5. Versicherungstechnische Risiken/Risikodeckung/Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die Raiffeisen Pensionskasse ist eine vollautonome Vorsorgeeinrichtung und trägt die Risiken Tod, Invalidität und Langlebigkeit selbst. Es besteht keine Rückversicherung.

5.2 Entwicklung und Verzinsung der Vorsorgeguthaben

Die Altersguthaben im Basisplan wurden im Berichtsjahr mit 2,0% verzinst (Vorjahr 2,0%). Die gleichen Konditionen finden jeweils auch Anwendung auf den Sparguthaben im Bonusplan sowie VP-Konten (Finanzierung vorzeitige Pensionierung).

Aus der Überschussbeteiligung wurde den am 31. Dezember 2025 aktiven Versicherten im Berichtsjahr ein Zusatzzins von 5,6% gutgeschrieben (Vorjahr: kein Zusatzzins).

Für unterjährig ausgetretene Mitglieder und unterjährige Pensionierungen betrug der Zinssatz für das Berichtsjahr 1,25% (Vorjahr: 1,25%).

	2025 [CHF]	2024 [CHF]
Stand Vorsorgekapital per 1. Januar	3'329'705'570	3'091'126'674
Bildung Altersguthaben Aktive Versicherte vor Verzinsung	134'535'251	177'652'417
Alters- und Spargutschriften Arbeitnehmende	105'698'437	101'266'094
Alters- und Spargutschriften Arbeitgeber	141'995'414	136'585'198
Altersgutschriften Beitragsbefreiungen	2'623'483	2'059'339
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	39'448'833	33'729'212
Freizügigkeitseinlagen	177'051'076	177'017'273
Einlagen WEF-Vorbezüge/Scheidung	7'007'475	7'890'290
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-164'606'708	-126'469'286
Vorbezüge WEF/Scheidung	-19'281'471	-15'928'602
Kapitalleistungen bei Pensionierungen	-88'247'666	-85'693'586
Übertrag an Deckungskapital Rentenbeziehende bei Pensionierungen	-62'671'895	-48'141'736
Kapitalleistungen bei Tod/Invalidität	-1'477'497	-2'352'958
Übertrag an Deckungskapital Rentenbeziehende bei Tod	-3'004'229	-2'308'821
Verzinsung der Alters- und Sparguthaben	243'661'338	60'926'480
Ordentliche Verzinsung der Alters- und Sparguthaben	64'621'129	60'926'480
Zusatzzins aus Überschussbeteiligung	179'040'209	0
Stand Vorsorgekapital per 31. Dezember	3'707'902'159	3'329'705'570

5.3 Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2025 [CHF]	31.12.2024 [CHF]
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	1'000'440'849	956'953'215
BVG Mindestzinssatz	1,25%	1,25%

5.4 Entwicklung des Deckungskapitals für Rentenbeziehende

	2025 [CHF]	2024 [CHF]
Stand des Deckungskapitals per 1. Januar	980'107'070	961'338'180
Übertrag aus Vorsorgekapital Aktivversicherte infolge Pensionierung	62'671'895	48'141'736
Übertrag aus Vorsorgekapital Aktivversicherte infolge Tod	3'004'229	2'308'821
Rentenleistungen	-65'304'613	-62'787'924
Anpassung an Neuberechnung per 31. Dezember	40'205'238	31'106'256
Stand des Deckungskapitals per 31. Dezember	1'020'683'819	980'107'070

Das individuelle Deckungskapital per 31. Dezember 2025 bildet die Basis für die Einmalzahlung des Zusatzzinses von 5,6% an die legitimierten Rentenbeziehenden im Rahmen der Überschussbeteiligung.

5.5 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

	2025 [CHF]	2024 [CHF]
Pendente Invaliditäts-Fälle	11'400'000	5'500'000
Fonds für Teuerungszulagen auf Renten ¹⁾	14'945'795	17'839'552
Risikoschwankung	13'200'000	12'500'000
Total per 31. Dezember	39'545'795	35'839'552

1) Finanzierung des Teuerungsausgleichs auf den laufenden Risikorenten (siehe Ziffer 3.5)

Die Rückstellung für pendente Invaliditätsfälle wird gebildet, um die möglichen zukünftigen finanziellen Folgen von bekannten Fällen von Arbeitsunfähigkeit auf den Bilanzstichtag hin abzugrenzen.

Eine Zuweisung der Beiträge der Arbeitgeberin von 0,5% (ab Alter 20) der versicherten Löhne im Basisplan erfolgt in den Fonds für Teuerungszulagen auf den Renten, wenn die Wertschwankungsreserve die festgelegte Sollgrösse erreicht hat.

Der Risikoschwankungsfonds dient zur Rückdeckung bzw. Selbstversicherung gegen die Versicherungsrisiken Tod und Invalidität. Diese Rückstellung wird vom Experten für berufliche Vorsorge so hoch angesetzt, dass ein Überschreiten der Kosten für neue Risikofälle, auch in einem ungewöhnlich schadenreichen Jahr, sehr unwahrscheinlich ist und durch diese Rückstellung abgefangen werden könnte.

5.6 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

- Technische Grundlagen: BVG 2020/Generationen-Tafel
- Technischer Zinssatz: 2,0%

5.7 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Im Berichtsjahr wurde keine Änderung an den technischen Grundlagen vorgenommen.

5.8 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte vollständige versicherungstechnische Gutachten wurde am 1. Mai 2023 von der c-alm AG, St. Gallen, per 31. Dezember 2022 erstellt. Die Raiffeisen Pensionskasse wies gemäss Gutachten per 31. Dezember 2022 einen Deckungsgrad von 107,1% aus. Der Experte für berufliche Vorsorge ist beauftragt, in 2026 per 31.12.2025 das nächste versicherungstechnische Gutachten zu erstellen.

Basierend auf der Kontrolle der Raiffeisen Pensionskasse gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG bestätigt der Experte für berufliche Vorsorge, dass per 31. Dezember 2022:

- der technische Zinssatz und die verwendeten versicherungstechnischen Grundlagen angemessen sind;
- die Raiffeisen Pensionskasse per Stichtag Sicherheit bietet, ihre Verpflichtungen erfüllen zu können;
- die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind;
- die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve angemessen ist.

Der Experte für berufliche Vorsorge hat das versicherungstechnisch notwendige Vorsorgekapital per 31. Dezember 2025 neu berechnet. Die bilanzierten Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen entsprechen den Werten, wie sie der Experte in seiner Berechnung ermittelt hat, d.h. alle versicherungstechnisch notwendigen Kapitalien und Rückstellungen sind vollständig berücksichtigt.

Die aktuellen reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung entsprechen den geltenden gesetzlichen Vorschriften.

Die Raiffeisen Pensionskasse weist per 31. Dezember 2025 einen Deckungsgrad von 117,4% auf (siehe folgende Ziffer 5.9).

5.9 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

	31.12.2025 [CHF]	31.12.2024 [CHF]
Aktiven (Bilanzsumme)	5'741'346'021	5'182'865'670
Verbindlichkeiten	-56'100'423	-47'811'905
Passive Rechnungsabgrenzung	-36'810'454	-287'619
Nicht-technische Rückstellungen	-48'934'574	-34'074'941
Vorsorgevermögen netto (Vv)	5'599'500'570	5'100'691'206
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen (Vk)	4'768'131'773	4'345'652'193
Deckungsgrad (Vv in Prozent von Vk)	117,4%	117,4%

6. Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

6.1 Organisation der Anlagetätigkeit

Der Verwaltungsrat trägt die Verantwortung für die mittel- und langfristige Vermögensanlage. Er hat die Organisation der Vermögensverwaltung und die Kompetenzen der beauftragten Stellen in einem Organisations-, Rückstellungs- und Anlagereglement festgehalten. Der Verwaltungsrat hat eine Anlagekommission ernannt, die ihrerseits auch Dritte mit der Verwaltung des Vermögens beauftragen kann.

Die Raiffeisen Pensionskasse hat sich als Mitglied des Schweizerischen Pensionskassenverbands (ASIP) der ASIP-Charta (Leitfaden des Schweizerischen Pensionskassenverbandes für die Vermögensanlage von Vorsorgeeinrichtungen) unterstellt. Die Loyalitätserklärungen der Verantwortlichen der Raiffeisen Pensionskasse und aller Personen, welche mit der Verwaltung oder der Anlage des Vermögens der Raiffeisen Pensionskasse betraut sind, liegen vor.

Anlagekommission

Reto Kuhn	Präsident
David Engel	Mitglied
Gisela Jaeggi	Mitglied
Frank Kreuzer	Mitglied
Dr. Steffen Tolle	Mitglied

Leiter Anlagen

Dominik Pfranger

Reglementarische Basis

Organisations-, Rückstellungs- und Anlagereglement vom 01.07.2025

Vermögensverwalter

Swiss Finance & Property AG, Zürich	Registriert bei der FINMA als: Vermögensverwalter von kollektiven Kapitalanlagen
Vontobel Asset Management AG, Zürich	Vermögensverwalter von kollektiven Kapitalanlagen

Allspring Global Investments LLC, Charlotte (USA)	Unter ausländischer Aufsicht: U.S. Securities and Exchange Commission (SEC)
Threadneedle Asset Management Ltd, London	Financial Conduct Authority (FCA)

Immobilienbewertung

CBRE (Zürich) AG, Zürich

Zentraler Inkassoprovder Immobilien

Huwiler Services AG, Ostermundigen

Immobilienbewirtschaftung (Unterhalt und Betrieb)

Conrad + Magnin AG, Chur
de Rham SA, Lausanne
Equans Switzerland Facility Management AG, Schlieren
H & B Real Estate AG, Zürich und Basel
Immoschwab AG, Aarberg und Murten
Lambertini & Partners Gestioni Immobiliari SA, Lugano
Regimo Bern AG, Bern
Regimo St. Gallen AG, St. Gallen
Siclaro AG, St. Gallen
Truvag AG, Willisau
Weck, Aeby & Cie S.A., Fribourg
Zimmermann Immobilier SA, Lausanne

Investment-Controlling	PPCmetrics AG, Zürich
Investment-Reporting	UBS Switzerland AG, Zürich
Depotstelle Wertschriften	UBS Switzerland AG, Zürich
Einanlegerfonds «Bichelsee 1899 - Balanced»	
Fondsleitung	UBS Fund Management (Switzerland) AG, Basel
Depotbank	UBS Switzerland AG, Zürich

Einanlegerfonds «Bichelsee 1899 - Balanced» – Anlagekategorien und Vermögenswerte

		31.12.2025 [CHF]	31.12.2024 [CHF]
Obligationen	CHF	1'063'037'197	667'025'627
	FW	507'958'565	402'468'750
Indirekte Immobilien	CHF	180'786'650	160'698'658
Total	CHF	1'751'782'413	1'230'193'036

6.2 Inanspruchnahme Erweiterung Anlagemöglichkeiten

(Art. 50 BVV 2)

Das Organisations-, Rückstellungs- und Anlagereglement der Raiffeisen Pensionskasse sieht vor, dass bei Erreichen der Obergrenze der taktischen Bandbreiten der Anlagestrategie einzelne BVV 2-Maximallimiten gemäss Art. 53 bis 57 überschritten werden können. Die Raiffeisen Pensionskasse hat am Bilanzstichtag und während des Jahres keine Limiten überschritten. Die Grundsätze betreffend Sicherheit und Risikoverteilung gemäss Art. 50 BVV 2 sind eingehalten.

6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Der Verwaltungsrat hat per 1. Januar 2022 die Zielgrösse der Reserve für Wertschwankungen unter Anwendung von Ziffer 2.6 des Organisations-, Rückstellungs- und Anlagereglements auf 17% der Vorsorgekapitalien festgelegt.

	2025 [CHF]	2024 [CHF]
Stand der Wertschwankungsreserve per 1. Januar	738'760'873	476'328'595
Bildung (+) zulasten/Auflösung (-) zugunsten der Betriebsrechnung	71'821'529	262'432'278
Wertschwankungsreserve per 31. Dezember	810'582'401	738'760'873
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	810'582'401	738'760'873
Reservedefizit	0	0
Vorsorgekapitalien per 31. Dezember	4'768'131'773	4'345'652'193
Vorhandene Wertschwankungsreserve in % der Vorsorgekapitalien	17,0	17,0
Zielgrösse Wertschwankungsreserve in % der Vorsorgekapitalien	17,0	17,0
Reservedefizit in % der Vorsorgekapitalien	0,0	0,0

6.4 Darstellung der Vermögenslage nach Anlagekategorien

	31.12.2025 [CHF]	effektiv	Anlagestrategie Zielwert	min.	max.	BVV 2 Limite
Kategorienbegrenzung nach Art. 55 BVV 2						
Liquidität	187'283'258	3,3%	3%	0%	6%	
Flüssige Mittel CHF	65'177'956	1,1%				
Flüssige Mittel Fremdwährungen	9'997'798	0,2%				
Geldmarktfonds CHF	52'928'662	0,9%				
Festgeld CHF	54'061'920	0,9%				5%
Übrige Forderungen und Aktive Rechnungsabgrenzung CHF	5'116'922	0,1%				
Obligationen	1'570'995'763	27,4%				
Obligationen CHF	1'063'037'198	18,5%	19%	11%	27%	
Obligationen Fremdwährungen (hedged)	507'958'565	8,8%	9%	5%	13%	
Hypotheken CHF	108'719'309	1,9%	2%	0%	3%	50%
Aktien	1'903'286'990	33,2%				50%
Schweiz CHF	509'945'582	8,9%	8%	4%	12%	
Welt ex CH (hedged)	1'030'813'733	18,0%	17%	9%	24%	
Emerging Markets USD	179'944'548	3,1%	3%	1%	5%	
Welt Small Caps ex CH (hedged)	182'583'127	3,2%	3%	1%	5%	
Aktienoverlay ¹⁾	0	0,0%				
Immobilien	1'446'349'713	25,2%				30%
Immobilien Schweiz direkt	1'229'365'667	21,4%	22%	13%	31%	
Vom Arbeitgeber genutzte Liegenschaften	0	0,0%				5%
Immobilien Schweiz indirekt	180'786'650	3,1%	3%	1%	5%	
Immobilien Ausland indirekt	36'197'396	0,6%	0%	0%	3%	10%
Infrastruktur	178'790'946	3,1%	3%	1%	5%	10%
Infrastruktur CHF	91'514'453	1,6%				
Infrastruktur Fremdwährungen	87'276'493	1,5%				
Alternative Anlagen	345'920'042	6,0%	8%	4%	12%	15%
Private Equities Fremdwährungen	157'302'066	2,7%				
Private Debt Fremdwährungen	184'958'073	3,2%				
Insurance Linked Investments Fremdwährungen	3'659'903	0,1%				
Total Bilanzsumme	5'741'346'021	100,0%	100%			
Fremdwährungen ohne Währungsabsicherung	659'336'277	11,5%				30%

1) Die strategische Aktienabsicherung wurde per 01.07.2025 aufgehoben (schrittweiser Ausstieg aus Aktienabsicherung mit letztem Verkauf per November 2025).

Die Begrenzungen einzelner Schuldner (Art. 54 BVV 2), einzelner Gesellschaftsbeteiligungen (Art. 54a BVV 2) und einzelner Immobilien (Art. 54b BVV 2) sind eingehalten. Sämtliche Limiten gemäss BVV 2 sind eingehalten. Die Limiten gemäss Art. 3.7.1 Organisations-, Rückstellungs- und Anlagereglement sind eingehalten.

6.5 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Per 31. Dezember 2025 bestehen keine offenen Derivat-Geschäfte.

6.6 Offene Kapitalzusagen

Produkt	Gesamtverpflichtung		Restverpflichtung	
Alpha Private Debt Portfolio II	EUR	30,0 Mio.	EUR	3,1 Mio.
Avadis Private Equity Welt XI	USD	22,5 Mio.	USD	2,3 Mio.
Avadis Private Equity Welt XII	USD	7,5 Mio.	USD	0,8 Mio.
Avadis Private Equity Welt XIII	USD	20,0 Mio.	USD	2,4 Mio.
Avadis Private Equity Welt XIV	USD	10,0 Mio.	USD	1,6 Mio.
Avadis Private Equity Welt XV	USD	50,0 Mio.	USD	17,2 Mio.
Avadis Private Equity Welt XVI	USD	20,0 Mio.	USD	12,7 Mio.
Avadis Private Equity Welt XVII	USD	70,0 Mio.	USD	65,0 Mio.
Barings North American Private Loan Fund III	USD	25,0 Mio.	USD	17,5 Mio.
Black Rock European Middle Market Private Debt Fund I	EUR	30,0 Mio.	EUR	1,3 Mio.
Black Rock European Middle Market Private Debt Fund II	EUR	30,0 Mio.	EUR	0,1 Mio.
Black Rock European Middle Market Private Debt Fund III	EUR	35,0 Mio.	EUR	6,8 Mio.
Black Rock European Middle Market Private Debt Fund IV	EUR	35,0 Mio.	EUR	13,2 Mio.
BlackRock Global Infrastructur Solution 4 Balanced	EUR	80,0 Mio.	EUR	14,8 Mio.
BlackRock Global Infrastructur Solution 5 Balanced	EUR	40,0 Mio.	EUR	24,1 Mio.
UBS AST 3 Private Equity Growth V	CHF	30,0 Mio.	CHF	18,5 Mio.
UBS Clean Energy Infrastructure Switzerland 2	CHF	20,0 Mio.	CHF	0,8 Mio.
UBS Global Private Equity Growth III	EUR	30,0 Mio.	EUR	2,5 Mio.
UBS Global Private Equity Growth IV	EUR	30,0 Mio.	EUR	7,8 Mio.

6.7 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

Die Raiffeisen Pensionskasse hat per Bilanzstichtag keine Wertschriften ausgeliehen.

6.8 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen

6.8.1 Erfolg Flüssige Mittel

	2025 [CHF]	2024 [CHF]
Zinsertrag auf Bankguthaben	122'555	646'750
Realisierte/nicht realisierte Kursgewinne und -verluste Bankguthaben	-4'465	-2'245
Zinsertrag Geldmarktfonds	382'348	1'700'797
Realisierte/nicht realisierte Kursgewinne und -verluste Geldmarktfonds	-90'069	-425'875
Total	410'368	1'919'428

6.8.2 Erfolg Obligationen

	2025 [CHF]	2024 [CHF]
Zinsertrag ¹⁾	0	0
Realisierte/nicht realisierte Kursgewinne und -verluste	6'728'218	35'927'030
Erfolg aus Derivatgeschäften	0	0
Total	6'728'218	35'927'030

1) Sämtliche Zinserträge auf Obligationen fallen innerhalb des Einanlegerfonds «Bichelsee 1899 - Balanced» an. Die Erträge im Einanlegerfonds sind thesaurierend.

6.8.3 Erfolg Hypotheken

	2025 [CHF]	2024 [CHF]
Zinsertrag direkte Anlagen	1'139'419	1'606'862
Realisierte/nicht realisierte Kursgewinne und -verluste direkte Anlagen	-1'539'537	-6'721'934
Total direkte Anlagen	-400'118	-5'115'072
Realisierte/nicht realisierte Kursgewinne und -verluste indirekte Anlagen	274'179	2'459'777
Total indirekte Anlagen	274'179	2'459'777
Total	-125'939	-2'655'295

6.8.4 Erfolg Aktien

	2025 [CHF]	2024 [CHF]
Dividendertrag	37'408'740	40'774'150
Realisierte/nicht realisierte Kursgewinne und -verluste	237'197'915	162'538'558
Erfolg aus Derivatgeschäften	-13'997'964	-11'325'691
Total	260'608'691	191'987'017

6.8.5 Erfolg Immobilien

	2025 [CHF]	2024 [CHF]
Mietzinsenträge und übrige Einnahmen	43'586'558	43'307'973
Mietzinsenträge und übrige Einnahmen (MWST-pflichtig)	811'182	904'886
Unterhalt und übrige Aufwendungen	-7'724'298	-6'418'420
Bewertungsanpassung zu Ertragswerten	67'784'479	10'334'771
Gewinn aus Verkauf Liegenschaften	613'971	127'599
Veränderung latente Grundstückgewinnsteuer	-14'859'633	-1'130'118
Total Erfolg direkte Anlagen	90'212'258	47'126'690
Dividendertrag der indirekten Immobilienanlagen	1'427'242	2'562'722
Realisierte/nicht realisierte Kursgewinne und -verluste	14'539'944	23'832'931
Total Erfolg indirekte Anlagen	15'967'185	26'395'653
Total	106'179'443	73'522'344

6.8.6 Erfolg Infrastruktur

	2025 [CHF]	2024 [CHF]
Dividendertrag	2'310'642	2'460'870
Realisierte/nicht realisierte Kursgewinne und -verluste	12'046'332	12'126'565
Total	14'356'974	14'587'434

6.8.7 Erfolg Alternative Anlagen

	2025 [CHF]	2024 [CHF]
Zins- und Dividendertrag aus Alternativen Anlagen	1'657'766	2'762'111
Liquidationszahlung aus Alternativen Anlagen	64'225	60'723
Realisierte/nicht realisierte Kursgewinne und -verluste	1'465'003	43'067'632
Erfolg aus Derivatgeschäften	0	0
Total	3'186'994	45'890'466

6.8.8 Erfolg Anlagen beim Arbeitgeber

	2025 [CHF]	2024 [CHF]
Zinsertrag aus Anlagen beim Arbeitgeber (Festgeldanlage)	61'920	0
Realisierte/nicht realisierte Kursgewinne und -verluste aus Anlagen beim Arbeitgeber	0	0
Total	61'920	0

6.8.9 Erhaltene Rückvergütungen

Es gab im Berichts- wie im Vorjahr keine Retrozessionen und somit auch keine Rückvergütungen.

6.8.10 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten

	2025 [CHF]	2024 [CHF]
Total direkt belastete Vermögensverwaltungskosten	-5'730'123	-5'354'441
Vermögensverwaltungskosten und Gebühren Liquidität	-87'877	-89'770
Vermögensverwaltungskosten und Gebühren Hypotheken	-1'182'757	-412'461
Vermögensverwaltungskosten und Gebühren Aktien	-712'361	-684'781
Vermögensverwaltungskosten und Gebühren Immobilien	-2'835'868	-2'857'375
Vermögensverwaltungskosten und Gebühren indirekte Immobilienanlagen	-637	-1'535
Vermögensverwaltungskosten und Gebühren Infrastruktur	-23'545	-13'335
Vermögensverwaltungskosten und Gebühren Alternative Anlagen	155'800	-218'274
Honorar Investment-Controlling, -Reporting und -Accounting	-223'615	-225'558
Beratungshonorare und Fachunterstützung Vermögensverwaltung	-819'264	-851'351
Summe aller Kostenkennzahlen für Kollektivanlagen (TER) ¹⁾	-17'809'528	-16'895'697
Liquidität, TER-Kosten	-8'386	-13'202
Obligationen, TER-Kosten	-1'426'826	-1'262'335
Indirekte Hypotheken, TER-Kosten	-68'605	-111'677
Aktien, TER-Kosten	-41'786	-51'158
Indirekte Immobilien, TER-Kosten	-2'164'192	-2'389'044
Infrastruktur, TER-Kosten	-3'912'577	-2'842'546
Alternative Anlagen, TER-Kosten	-10'187'156	-10'225'735
Insurance Linked Strategies, TER-Kosten	-33'463	-192'641
Private Equity, TER-Kosten	-7'654'173	-7'705'398
Private Debt/Senior Secured Loans, TER-Kosten	-2'499'520	-2'327'695
Total gemäss Betriebsrechnung	-23'539'651	-22'250'137
Total der kostentransparenten Vermögensanlagen	5'741'346'021	5'182'865'670
Total der in der Betriebsrechnung ausgewiesenen Vermögensverwaltungskosten in % der kostentransparenten Vermögensanlagen	0,41%	0,43%
Kostentransparenzquote (wertmässiger Anteil der kostentransparenten Vermögensanlagen in % der Vermögensanlagen)	100%	100%

1) Die Berechnung erfolgt auf Basis der geprüften TER, multipliziert mit dem durchschnittlichen Marktwert. Die TER-Kosten sowie die Transaktionskosten und Steuern (TTC) des Einarbeiterfonds «Bichelsee 1899 - Balanced» sind in den einzelnen Anlagekategorien berücksichtigt.

Intransparente Kollektivanlagen

Die Raiffeisen Pensionskasse hält per Bilanzstichtag keine intransparenten Vermögensanlagen.

6.8.11 Nettoperformance pro Anlagekategorie nach Time-weighted Return (TWR)

Anlagekategorie	2025	2024
Liquidität	0,1%	1,3%
Obligationen	0,6%	3,7%
Hypotheken	-1,3%	-1,8%
Aktien (inkl. Aktienabsicherung)	14,5%	11,9%
Immobilien	7,5%	5,1%
davon Direkte Immobilien	7,7%	3,9%
Infrastruktur	6,4%	8,1%
Alternative Anlagen	-1,9%	11,0%
Private Equity	-1,1%	11,1%
Private Debt	-2,2%	11,9%
Insurance Linked Strategies	-17,3%	-14,0%
Total	7,0%	7,3%

6.9 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber

	2025 [CHF]	2024 [CHF]
Total Liquidität	128'104'416	180'255'337
./ Bankkontokorrentguthaben UBS Switzerland AG	-10'024'913	-37'805'814
./ Geldmarktfonds	-52'928'662	-97'033'720
Total Anlagen beim Arbeitgeber	65'150'841	45'415'803
Bankkontokorrentguthaben bei Raiffeisen Schweiz	65'150'841	45'415'803
./ Bankkontokorrentguthaben mit Geschäftsverkehrscharakter	-65'150'841	-45'415'803
Total Liquidität	0	0
Festgeldanlage Raiffeisen Schweiz	54'061'920	0
Total Anlagen beim Arbeitgeber	54'061'920	0

Die Bankkontokorrentguthaben bei Raiffeisen Schweiz und bei den oben aufgeführten Drittbanken haben Geschäftsverkehrscharakter im Sinne des BSV (Mitteilungen über die berufliche Vorsorge Nr. 84 vom 12. Juli 2005) und sind demzufolge keine Anlagen beim Arbeitgeber.

Die Bankkontokorrentguthaben sind marktkonform verzinst.

6.10 Arbeitgeberbeitragsreserven

Die Arbeitgeberbeitragsreserven sind in der Raiffeisen Arbeitgeberstiftung eingelegt.

7. Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

7.1 Übrige Forderungen

	2025 [CHF]	2024 [CHF]
Steuerrückforderungen (Verrechnungssteuer, Quellensteuer)	4'734'144	5'633'606
Übrige Forderungen	262'923	191'349
Total per 31. Dezember	4'997'067	5'824'955

7.2 Übrige Verbindlichkeiten

	2025 [CHF]	2024 [CHF]
Übrige Passiven Liegenschaftsbuchhaltung	12'347'019	10'557'606
Kreditor MWST	18'309	20'305
Übrige Kreditoren	549'374	583'234
Sicherheitsfonds	777'503	718'708
Total per 31. Dezember	13'692'205	11'879'853

7.3 Passive Rechnungsabgrenzung

	2025 [CHF]	2024 [CHF]
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Wertschriftenverwaltung	358'388	31'456
Zusatzzins Überschussbeteiligung Rentenbeziehende ¹⁾	36'189'435	0
Abgrenzung Personalaufwand	224'040	212'408
Diverse Abgrenzungen	38'592	43'755
Total per 31. Dezember	36'810'454	287'619

1) Im Rahmen der Überschussbeteiligung erhalten legitimierte Rentenbeziehende auf Basis des individuellen Deckungskapitals gemäss testierter Jahresrechnung einen Zusatzzins in Form einer Einmalzahlung, die 2026 erfolgt.

7.4 Nicht-technische Rückstellungen

	2025 [CHF]	2024 [CHF]
Rückstellung für latente Grundstückgewinnsteuern auf Immobilien	48'934'574	34'074'941
Total per 31. Dezember	48'934'574	34'074'941

7.5 Verwaltungsaufwand und Verwaltungskostenbeiträge

	2025 [CHF]	2024 [CHF]
Personalaufwand	2'482'802	2'229'759
Sachaufwand	243'906	279'641
Projektaufwand	81'202	171'723
Informatikaufwand	357'681	322'101
Kosten Revisionsstelle	57'888	57'888
Kosten Experte für berufliche Vorsorge	121'935	83'541
Kosten Aufsichtsbehörde	30'000	36'379
Total per 31. Dezember	3'375'413	3'181'032
Verwaltungskostenbeiträge der Arbeitgeber	4'805'553	4'552'044
Verwaltungskosten pro Destinatär	228	227
Durchschnitt privatrechtliche Pensionskassen gem. Swisscanto-Studie 2025	355	350

8. Auflagen der Aufsichtsbehörde/Genehmigung Jahresrechnung 2024

Es bestehen keine unerledigten Anforderungen der Aufsichtsbehörde.

Die Jahresrechnung 2024 wurde mit Bericht vom 4. April 2025 von der Revisionsstelle zur Genehmigung empfohlen. Der Verwaltungsrat hat an seiner Sitzung vom 4. April 2025 die Jahresrechnung 2024 gutgeheissen. Die Jahresrechnung 2024 wurde im Rahmen der Delegiertenversammlung vom 16. Juni 2025 genehmigt und dem Verwaltungsrat wurde Décharge erteilt.

Die Ostschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht hat die Jahresrechnung 2024 am 19. September 2025 ohne Auflagen zur Kenntnis genommen.

9. Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Verpfändung von Vermögenswerten

Es sind keine Vermögenswerte verpfändet.

9.2 Teilliquidation

Im Berichtsjahr erfolgte keine Teilliquidation.

9.3 Laufende Rechtsverfahren

Die Raiffeisen Pensionskasse ist in keine substanziellen Rechtsverfahren verwickelt.

9.4 Bürgschaften, Garantien usw.

Es bestehen keine Bürgschaften, Garantien oder andere Eventualverpflichtungen.

9.5 Information der Mitglieder

Beim Eintritt erhält jedes Mitglied eine Aufnahmebestätigung inklusive Versicherungsausweis. Jährlich erhalten alle aktiven Mitglieder einen aktuellen Versicherungsausweis. Die Statuten, die massgebenden Reglemente, die Jahresberichte sowie weitere Informationen rund um die Raiffeisen Pensionskasse sind im öffentlichen Internetauftritt, im Raiffeisen Intranet, auf dem Mitgliederportal «Pension-R» oder auf Anfrage für alle Mitglieder jederzeit einsehbar.

9.6 Offenlegung Abstimmverhalten gegenüber den Mitgliedern

Gemäss Art. 71a BVG hat die Raiffeisen Pensionskasse ihre Stimmrechtsausübung bei Schweizer Gesellschaften offenzulegen.

Im Jahr 2025 wurde bei 14 Gesellschaften (Vorjahr 14) das Stimmrecht ausgeübt. Ein entsprechender Report wird auf dem Mitgliederportal «Pension-R» oder auf Anfrage allen Mitgliedern zur Verfügung gestellt.

10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es liegen keine relevanten Ereignisse nach dem Bilanzstichtag vor.

St. Gallen, 1. April 2026

Raiffeisen Pensionskasse Genossenschaft

Dr. Christian Poerschke
Präsident des Verwaltungsrates

Dr. Georg Stillhart
Geschäftsführer

An die Delegiertenversammlung der
Raiffeisen Pensionskasse Genossenschaft, St. Gallen

Basel, 1. April 2026

Bericht der Revisionsstelle

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung



Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Raiffeisen Pensionskasse Genossenschaft (Vorsorgeeinrichtung) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seiten 11 bis 34) dem schweizerischen Gesetz, den Statuten und den Reglementen.



Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, den Statuten und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.



Shape the future
with confidence

2



Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Verwaltungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.



Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSuisse:
<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht/vorsorgeeinrichtungen>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen



Der Verwaltungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- ▶ die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- ▶ die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- ▶ die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- ▶ die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;

- ▶ die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- ▶ die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- ▶ in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Patrick Schaller
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Claudio Aschwanden
Zugelassener Revisionsexperte

**Raiffeisen Pensionskasse
Genossenschaft**

Raiffeisenplatz
9001 St. Gallen

raiffeisen.ch/pensionskasse
personalvorsorge@raiffeisen.ch

